



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 172-2021
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2021.RRGR.271

Eingereicht am: 03.09.2021

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Klopfenstein (Corgémont, SVP) (Sprecher/in)
Benoit (Corgémont, SVP)
Graber (La Neuveville, SVP)
Tobler (Moutier, SVP)
Heyer (Perrefitte, FDP)
Gerber (Reconvilier, EVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Staatskanzlei
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Kein Kantonswechsel von Moutier ohne vorgängige definitive vermögensrechtliche Auseinandersetzung

Der Regierungsrat wird beauftragt, die Gemeinde Moutier erst dann an den Kanton Jura abzutreten, wenn die Aufteilung des Vermögens des Kantons Bern für das Gebiet der Gemeinde Moutier klar und endgültig ausgehandelt und von den beiden Kantonen akzeptiert worden ist.

Begründung:

Am 28. März 2021 haben 54 Prozent der Stimmberechtigten von Moutier entschieden, dass ihre Gemeinde den Kanton Bern verlassen soll. Um diesen Entscheid umzusetzen, haben sich die Regierungen der Kantone Bern und Jura getroffen, um den Zeitplan für die verschiedenen Etappen festzulegen. In gegenseitigem Einvernehmen wurde der 1. Januar 2026 als Datum für den Kantonswechsel bestimmt.

Ende Mai hat der Regierungsrat des Kantons Bern sehr rasch seine Verantwortung wahrgenommen und die Arbeitsgruppe «Avenir Berne romande» eingesetzt, die den Boden bereiten soll, damit die Verhandlungen optimal verlaufen können.

Mehrere wichtige Schritte müssen noch unternommen werden: Vorbereitung und Verabschiedung des Konkordats zwischen den beiden Kantonsregierungen, Beratung und Genehmigung der Vorlage durch die beiden Kantonsparlamente, Volksabstimmungen in beiden Kantonen, Genehmigung des Kantonswechsel von Moutier durch die eidgenössischen Räte.

All diese Etappen werden noch viel Zeit in Anspruch nehmen, das Datum des 1. Januar 2026 ist also sicherlich sehr optimistisch.

Am 30. Juni 2021 hat das jurassische Kantonsparlament mit 46 zu 12 Stimmen bei einer Enthaltung eine Motion überwiesen, die verlangt, dass der Kantonswechsel von Moutier bereits per 1. Januar 2024 erfolgen soll. Am 24. Juni 2021 konnte man im «Journal du Jura» eine Erklärung von Frau Coste lesen: «Der Kantonswechsel der Stadt muss nicht zwangsläufig vollständig mit der vermögensrechtlichen Auseinandersetzung zusammenfallen.»

Der Kanton Bern bremst den Transferprozess nicht. Im «Quotidien jurassien» vom 12. August 2021 wird berichtet, dass einige jurassische Parlamentarier ungeduldig auf die Ernennung des jurassischen Verantwortlichen warten, der für die Aufnahme der Gemeinde Moutier in den Kanton Jura zuständig sein wird. Am 20. August gab die jurassische Regierung offiziell die Ernennung der zuständigen Person bekannt.

Der Kantonswechsel von Moutier ist wichtig und komplex und darf nicht überstürzt vonstattengehen, um spätere Komplikationen zu vermeiden.

Nur ein abgeschlossener Prozess wird eine endgültige Lösung der Jurafrage ermöglichen. Deshalb muss alles sorgfältig vorbereitet sein, und alle wichtigen Punkte müssen vorgängig geklärt und von beiden Kantonen akzeptiert sein.

Verteiler

– Grosser Rat